HESSISCHER LANDTAG

05.02.2014

Plenum

Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktion DIE LINKE

betreffend Landtag kritisiert die Äußerungen des Landtagsabgeordneten Irmer

Der Landtag wolle beschließen:

- 1. Der Landtag kritisiert die Aussagen von Hans-Jürgen Irmer zu angeblichem "Asylmissbrauch" und "Einwanderung in die Sozialsysteme", die er sowohl im "Wetzlar Kurier" als auch Presseberichten zufolge im Kreistag im Rahmen einer Debatte zur Unterbringung der Flüchtlinge im Lahn-Dill-Kreis geäußert hat. Derartige Aussagen schüren Ressentiments und Vorurteile.
- 2. Der Landtag erinnert an die folgende Aussage im schwarz-grünen Koalitionsvertrag: "Menschenrechte und gelebte Humanität stehen im Mittelpunkt hessischer Asyl- und Flüchtlingspolitik. Wir werden weiterhin dafür sorgen, dass Flüchtlinge in Hessen eine humane Lebensperspektive und ausreichend Schutz finden. Das Land Hessen wird sicherstellen, dass Flüchtlinge menschenwürdig untergebracht werden."

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 5. Februar 2014

Die Fraktionsvorsitzende: Wissler